

LA Team Saar erneut Fünfter bei DM

Viele Leichtathleten mit neuen persönlichen Bestleistungen – Stabhochspringer Pascal Koehl verletzt

Die Startgemeinschaft der Leichtathleten aus Homburg, Erbach, Püttlingen und dem Köllertal belegten bei den deutschen Team-Meisterschaften in Stuttgart erneut Platz fünf, knapp hinter den Viertplatzierten LG Neckar-Erz.

Stuttgart. Für die 33 Leichtathleten des LA Team Saar hat sich die Reise zum diesjährigen Finale der deutschen Mannschaftsmeisterschaften gelohnt. Wie im Vorjahr erreichte die Gruppe vor Kurzem in Stuttgart mit 140,5 Punkten den fünften Platz – und lag nur 1,5 Punkte hinter der viertplatzierten LG Neckar-Erz. Den Sieg holte sich wie im Vorjahr die LAV Stadtwerke Tübingen (227 Punkte) vor der LG Hannover (223) und der SG Kreis Limburg Weilburg (161).

Die Mannschaft des LA Team Saar musste dabei schon vor dem Start auf den verletzten Pascal Koehl im Stabhochsprung verzichten. Dafür punkteten die beiden eingesetzten Joker. Gleich zu Beginn des Wettkampftages feierte die Stabhochspringerin Lea

Hahn mit 3,50 Metern den Tages-sieg und sammelte maximale 20 Punkte für das Mannschaftskonto. Bei den Männern wurde Simon Hechler seiner „Joker-Last“ gerecht. Mit 7,02 Metern im Weitsprung erzielte er die zweitbeste Tagesweite aller Teilnehmer. Weitere acht Punkte brachte sein zweiter Platz im Speerwurf (59,09 Meter) ein.

Einen glänzenden Tag erwischte Marie Weirich als jüngste Teilnehmerin im Team. Gleich vier Mal steigerte sie ihre Bestleistung im Dreisprung und kam mit 11,22 Metern auf den zweiten Platz. Eine weitere persönliche Bestleistung gab es für Athletin im 100-Meter-Hürdensprint. Mit 15,99 Sekunden blieb die 19-Jährige erstmals unter der 16-Sekun-

den-Grenze. Ebenfalls acht Punkte gab es für die weiblichen und männlichen Hammerwerfer um Lena Staut (34,02 Meter) und Yannic Abel (39,45 Meter).

Fünf Mal verbuchte das LA Team Saar sechs Punkte für das Mannschaftskonto. Die Mehrkämpferin Svenja Altmeyer kam im Speerwurf auf 38,80 Meter. Im Hochsprung der Frauen bewältigte Johann Rupp die Höhe von 1,60 Meter gleich im ersten Versuch. Im Stabhochsprung der Männer schraubte sich Colin Schüller mit persönlicher Bestleistung über 4,10 Meter. Christine Ecker schleuderte den Diskus auf 36,80 Meter. Auch durch Anna Merscher gab es über 400 Meter Hürden in 67,78 Sekunden sechs Mannschaftspunkte.

Wertvoll für das Team waren auch die „Zweitstarter“, die in ihren Disziplinen ebenfalls um Punkte kämpften. Sie überzeugten durch Einsatz und persönliche Bestleistungen und unterstützten ihre Kollegen. Auch die Staffeln der Frauen und Männer zeigten gute Leistungen. red



Das LA Team Saar feierte sich und den fünften Platz bei den deutschen Meisterschaften in Stuttgart. FOTO: WIRTZ/VEREIN